

DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Telefon 0561 949880

Deutschland-Rundspruch 47/2017, 47. KW

(Redaktionsschluss: Mittwoch 10 Uhr, freigegeben für Rundspruchsendungen ab Donnerstag, den 23. November 2017, 17:30 UTC. Aktuelle Audiofassung unter <http://www.ostseerundspruch.de/category/deutschland-rundspruch/> auch als RSS-Feed und <http://www.darc.de/uploads/media/dlrs.mp3>, die aktuelle PDF-Datei finden Sie im eingeloggten Zustand unter <https://www.darc.de/nachrichten/deutschland-rundspruch/#c35494>.

(An die Rundspruchsprecher: Internet-Linkverweise nicht vorlesen, z.B. [X]; lediglich für die Schriftfassung werden diese am Ende des Rundspruches aufgelistet.)

Hallo, liebe SWLs, YLs und OMs,

Sie hören den Deutschland-Rundspruch Nummer 47 des Deutschen Amateur-Radio-Clubs für die 47. Kalenderwoche 2017. Diesmal haben wir Meldungen zu folgenden Themen:

- DARC e.V. veröffentlicht neue Strategische Zielplanung
- Karl Diebold, DJ1BM, Silent Key
- Der nächste „Fox“: RadFxSat ist gestartet
- IARU ehrt Wolf Harranth, OE1WHC
- 47. Dortmunder Amateurfunkmarkt
- Aktuelle Conteste
und
- Was gibt es Neues vom Funkwetter?

Hier die Meldungen:

DARC e.V. veröffentlicht neue Strategische Zielplanung

Im Sommer 2017 hat der Vorstand seine Strategische Planung und Ausrichtung (Zielplanung) bis zum Jahr 2025 überarbeitet. In der neuen Version 2.0 werden die zukünftigen Ziele des Clubs definiert. Es wird darin Stellung genommen zur Lage des Amateurfunks in DL, zur aktuellen Lage des DARC und zur strategischen Planung sowie zu den mittelfristigen Zielen des DARC in der Zukunft.

Das Dokument kann auf der DARC-Webseite eingesehen werden [1]. Um die PDF-Datei öffnen zu können, müssen Sie sich mit Ihrer Mitgliedsnummer und Ihrem Passwort anmelden.

Karl Diebold, DJ1BM, Silent Key

Der DARC e.V. trauert um Karl Diebold, DJ1BM, der am 17. November im Alter von 92 Jahren gestorben ist. OM Karl trat am 1. September 1951 als 26-jähriger junger Mann in den DARC ein. 15 Jahre lang arbeitete OM Diebold von 1975 bis 1990 als erster DARC-Geschäftsführer des Bundesverbandes in der neugeschaffenen Geschäftsstelle. In Baunatal machte er sein Hobby zum Beruf und blieb bis zu seiner Verabschiedung als Rentner im Mai 1990 im Amt.

Im Deutschland-Rundspruch Nr. 19/1990 vom 18. Mai 1990 ist folgende Passage zu lesen: „Viele Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der DARC-Geschäftsstelle haben ihn bei dieser nicht leichten Aufgabe von Anfang an unterstützt. Anlässlich einer kleinen Abschiedsfeier wurde Karl Diebold, DJ1BM, am 11.5. von seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern verabschiedet. Der 1. Vorsitzende Günther Matz, DJ8BN, sowie der 3. Vorsitzende Karlheinz Vennekohl, DK5OD, dankten DJ1BM für sein Engagement für den Amateurfunkdienst und wünschten ihm weiterhin gute Gesundheit und eine zufriedene Zukunft.“

Der 2. Vorsitzende Dr. Helmut Schmücker, DK5ML, und der Amateurratssprecher Hans-Christian Schütt, DL9XN, konnten aus terminlichen Gründen an dieser Begegnung nicht teilnehmen und ließen die herzlichsten Grüße übermitteln.“

DJ1BM engagierte sich in unserem Verband immer mit ganzer Hingabe. So war er auch nach seinem Ausscheiden als Geschäftsführer noch dem Amateurfunk sehr zugetan. Im Jahr 1999 gründete er einen „Förderkreis für internationale Begegnungen“ im Amateurfunk, dessen Motor er stets war. Weiterhin fungierte er noch im fortgeschrittenen Alter von 80 Jahren für zwei Jahre als stellvertretender Ortsverbandsvorsitzender des überregionalen Ortsverbandes Baunsberg (F76) im DARC e.V.

Der nächste „Fox“: RadFxSat ist gestartet

Der nächste AMSAT-Fox-1-Satellit – RadFxSat bzw. Fox-1B – ist am 18. November um 0947 UTC mit einer Delta-II-Rakete von der Vandenberg Air Force Base gestartet. Nach Bestätigung des Signalempfangs sendete der OSCAR-Nummernadministrator Bill Tynan, W3XO, eine E-Mail an den Vorstand der AMSAT-NA, in welcher dem Satellit die Bezeichnung AMSAT-OSCAR 91 (AO-91) zugeteilt wurde.

RadFxSat ist eine gemeinsame Mission von AMSAT und der Vanderbilt University in Nashville, Tennessee (USA). Er ist einer von vier CubeSats innerhalb der 14. NASA ELaNA-Mission, die als Sekundärnutzlast an Bord des Joint Polar Satelliten-Systems 1, kurz JPSS-1, in den Erdorbit gebracht wurden. Der Uplink liegt auf 435,250 MHz, wofür ein 67,0-Hz-CTCSS-Ton erforderlich ist, der Downlink auf 145,960 MHz.

IARU ehrt Wolf Harrant, OE1WHC

Die Roy Stevens G2BVN Memorial Trophy, die höchste Anerkennung der IARU-Region 1 für hervorragende Leistungen im Amateurfunk, wurde an Prof. Wolf Harrant, OE1WHC, für seine jahrzehntelangen Bemühungen und Arbeiten bezüglich des DokuFunk-Archivs verliehen.

Auf der Region-1-Konferenz in Landshut im September trat die Jury zusammen, um über Vorschläge zur Vergabe der G2BVN-Trophäe zu beraten. Eine Ehrung wurde bereits in Landshut vorgenommen (Colin Thomas, G3PSM), aber die zweite wurde dort nicht angekündigt, da der Empfänger nicht anwesend war. Wie die IARU-Region 1 nun mitteilte, wurde die Roy Stevens G2BVN Memorial Trophy an Professor Wolf Harrant, OE1WHC, Kurator von DokuFunk Wien verliehen.

Viele kennen Wolf Harrant von der Arbeit, die er beim Management des DokuFunk-Archivs leistet. DokuFunk sammelt und archiviert historische Stücke, darunter auch QSL-Karten. OE1WHC und sein Team tun dies mit viel Liebe zum Detail und Engagement. Zahlreiche wissenschaftliche Arbeiten über Radio und insbesondere Amateurfunk basieren weitgehend auf den wertvollen Informationen, die nur im Archiv verfügbar sind. Darüber berichtet der Österreichische Versuchssenderverband (ÖVSV).

47. Dortmunder Amateurfunkmarkt

Am 2. Dezember findet in der Westfalenhalle 7 in Dortmund von 9 bis 16 Uhr die 47. Auflage des Dortmunder Amateurfunkmarktes statt. Weitere Informationen per Telefon unter 0231-5648766, per Fax an 0231-5648767 und auch über das Internet [2].

Aktuelle Conteste

25. bis 26. November: CQ WW DX Contest

1. bis 3. Dezember: ARRL 160 m Contest

3. Dezember: 10-m-RTTY-Contest, Berlin-Brandenburg Contest

5. Dezember: WNA Aktivität

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 11/17 auf S. 64 sowie in der CQ DL 12/17 auf S. 58.

Der Funkwetterbericht vom 21. November, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Rückblick vom 14. bis 21. November: In den vergangenen sieben Tagen war die Sonnenaktivität sehr gering. Die beiden Sonnenflecken 2687 und 2688 lösten sich auf und bewirkten keine Aktivitätserhöhung, was sich im fast konstanten solaren Flux widerspiegelt. Er lag zwischen 73 und 76 Fluxeinheiten. Der in Potsdam bestimmte geomagnetische Index Ap lag zwischen 4 und 12. Meist war das Erdmagnetfeld ruhig, nur am 15. und 16. November gab es gestörte Zeitabschnitte. Bevor am Abend des 20. November das Erdmagnetfeld auf den heftigen Sonnenwind aus dem koronalen Loch CH837 stürmisch reagierte, waren die Ausbreitungsbedingungen am 19. und 20. November angehoben. In dieser positiven Phase drückte der Sonnenwind senkrecht auf die Ionosphäre. Die DX-Bedingungen auf den unteren Kurzwellenbändern 160, 80, 60 und 40 m waren gut, bis auf ziemlich langperiodisches Fading. 20 m war recht stabil, aber auch 17, 15 und ab und zu 12 m öffneten auf den Ost-Westlinien und natürlich nach Süden hin.

Vorhersage bis zum 28. November:

Der WWDX CW Contest steht bevor. Das stürmische Erdmagnetfeld wird sich am 23. November beruhigen. Das koronale Loch verlässt seine geoeffektive Position und bis zum Wochenende ist kein weiteres in Sicht. Wir erwarten Fluxwerte zwischen 70 und 75 Fluxeinheiten und ein ruhiges geomagnetisches Feld. Auf allen Bändern unter 20 m finden wir gute DX-Bedingungen vor, 20 m wird die Hauptaktivität tragen. Das 15-m-Band öffnet trotz der niedrigen solaren Fluxwerte fast immer morgens Richtung Ostasien und nachmittags in die Karibik. Diese Öffnungen sollte man nicht verpassen. Auch das 10-m-Band verspricht zumindest von Mittag bis zur Graylinezeit etliche Multis.

Es folgen nun die Orientierungszeiten für Grayline-DX, alle Zeiten in UTC:

Sonnenaufgang: Auckland/Neuseeland 17:00; Melbourne/Ostaustralien 18:56; Perth/Westaustralien 21:06; Singapur/Republik Singapur 22:48; Tokio/Japan 21:21; Honolulu/Hawaii 16:45; Anchorage/Alaska 18:18; Johannesburg/Südafrika 03:08; San Francisco/Kalifornien 14:56; Stanley/Falklandinseln 07:47; Berlin/Deutschland 06:38.

Sonnenuntergang: New York/USA-Ostküste 21:33; San Francisco/Kalifornien 00:55; Sao Paulo/Brasilien 21:32; Stanley/Falklandinseln 23:39; Honolulu/Hawaii 03:48; Anchorage/Alaska 01:06; Johannesburg/Südafrika 16:38; Auckland/Neuseeland 07:14; Berlin/Deutschland 15:05.

Das waren die Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Thorsten Schmidt, DO1DAA, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite sowie in Packet Radio unter der Rubrik DARC. Meldungen für den Rundspruch – mit bundesweiter Relevanz – schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcd.de. Vielen Dank fürs Zuhören und AWDH bis zur nächsten Woche!

Verzeichnis der Internetadressen (Rundspruchsprecher: Bitte nicht vorlesen!):

[1] <https://www.darc.de/der-club/allgemeines/#c35451>

[2] info@amateurfunkmarkt.de, <http://www.amateurfunkmarkt.de>

[dx] <http://www.darc.de/der-club/referate/referat-conteste/>